

Pfingstlehrgang in Gera ein voller Erfolg

durch die Luft geworfen wurden. Aber natürlich ging es in erster Linie um Badminton. Und auch da gaben die Spieler und Trainer alles. Insgesamt fast 20 Stunden Hallentraining standen in den vier Tagen auf dem Programm, in anderen Sportarten undenkbar, im Badminton fast schon normal.

Aber natürlich für viele der kleinen Menschen mehr Training, als sonst im ganzen Monat. Sechs sechzigminütige Individualtrainingseinheiten wurden durch Athletiktraining, Spielformen und Matches abgerundet.

Die Qualität, mit der die Kinder arbeiteten, war schon sehr beeindruckend. Ebenso beeindruckend war, dass alle Spieler versucht haben, sich professionell zu verhalten. Dabei spielten die Nachtruhe sowie die Ernährung und Regeneration eine wichtige Rolle.

Das Ziel war es, den Kindern

Badminton Über Pfingsten gab es in Gera ein Stelldichein der beiden Landesverbände aus Thüringen und Sachsen. Insgesamt waren sechs Trainer sowie die 16 größten Talente an der Elster zugegen.

Gera. Da ja bekanntlich über Pfingsten das Wetter nicht so gut wird, haben sich die Verbandsvertreter dazu entschlossen an diesem Termin den U11-Lehrgang durchzuführen – beides sollte sich als richtig herausstellen. Das Wetter war nicht so besonders und der Lehrgang war richtig gut. Insgesamt sechs Trainer kümmerten sich intensiv um die 16 größten Talente aus Sachsen und Thüringen und boten ihnen – neben qualitativ hochwertigem – Training auch jede Menge Spaß. So gab es abends im Hotelpool schon die eine oder andere Flugeinlage der jungen Sportler, die durch die Trainer

Topergebnisse bei Rangliste zum Abschluss

Badminton Bei der letzten Rangliste der U 15 und U 19 in dieser Saison in Weimar gingen fünf von sechs möglichen Siegen an Vertreter des SV GutsMuths.

Weimar. Richtig abgeräumt haben die Badmintonspieler des SV GutsMuths Jena bei der zweiten und letzten Thüringer Rangliste der Saison für die Altersklassen U 15/19 in Weimar.

Fünf von sechs möglichen Siegen holten sie. Vielleicht wäre auch bei den Mädchen der U 15 ein Triumph möglich gewesen. Die stärkste Jenaerin Tabea Tirschmann durfte sich aber in der U 19 versuchen. So gewann Marah Kieckbusch aus Meinigen gegen Davia Strumpf (GutsMuths). Auch Tamino Niedling startete bei den vier Jahre Älteren und beeindruckte nach einer starken Vorstellung im Halbfinale gegen den fünf Jahre älteren Paul Forner aus Gera. Erst im Finale unterlag er Vereinskamerad Benjamin Witte. Bei den Jungs der U 15 setzte sich Moritz Scheler durch.



Moritz Scheler vom SV GutsMuths. Foto: Jürgen Heller

Die U 19-Damenkonkurrenz dominierten gleich vier Jenaerinnen in der Reihenfolge Charlotte Mund, Dan Phuong Nguyen, Hanna Bekele, Marie-Christin Voigt. Auch im Mixed U 19 waren auf den ersten vier Rängen GutsMuths-Akteure dabei. Es siegte Hanna Bekele mit ihrem Trainingspartner vom Sportgymnasium Florian Wohlgemuth (Bad Frankenhausen). Silber holten sich Benjamin Witte/Marie-Christin Voigt.

Dan Phuong Nguyen und Charlotte Mund belegten mit ihren Partnern die folgende Plätze. Im Mixed U 15 kamen Moritz Scheler und Davia Strumpf auf den ersten Platz. P

Äußerst wertvolle Medaillen

Obwohl in ihren Altersklassen fast immer zu den Jüngeren zählend, konnten sich etliche Badmintonspieler des SV GutsMuths Jena bei der 1. Südwestdeutschen Rangliste in Worms hervorragend platzieren. Das macht die vier Medaillen noch wertvoller.

Jena. Höhepunkt für die Jenaer war der Sieg von Lennart Notni im Herrendoppel U19 an der Seite von Marcel Kraft (TV Volkmarsen). Leander Adam schaffte im Einzel U17 als Zweiter den Sprung auf das Treppchen. Bronze holten sich Benjamin Witte mit Partner Yanusch Wendland (1. BC Bischmisheim) im Doppel U17 sowie im Damendoppel U17 Dan Phuong Nguyen mit Partnerin Alisa Rebmann vom selben Verein.



Vorn dabei: Lennart Notni vom SV GutsMuths. Foto: Wenke Thron

Knapp am Podest vorbei spielten als Vierte Tamino Niedling (Einzel U15), Dan Phuong Nguyen (Einzel U17) und in den beiden Doppeln U17 Leander Adam und Hanna Bekele mit ihren jeweiligen Partnern.

Die kommenden vier Trainingswochen sollen nun genutzt werden, um beim zweiten Ranglistenturnier Anfang Oktober in Maintal viele Tickets für die Deutschen Ranglisten-Wettbewerbe der AK U13 bis U19 zu lösen.

rp



Die Teilnehmer des Lehrgangs in Gera.

Foto: Mathias Jauk

Tages vielleicht einmal in die Deutsche Spitze kommen möchten.

mit diesem Lehrgang einen Eindruck vom „Leistungssport Badminton“ zu vermitteln. Sie sollen lernen, was es heißt, gut zu trainieren und was sie dafür aufbringen müssen, wenn sie eines